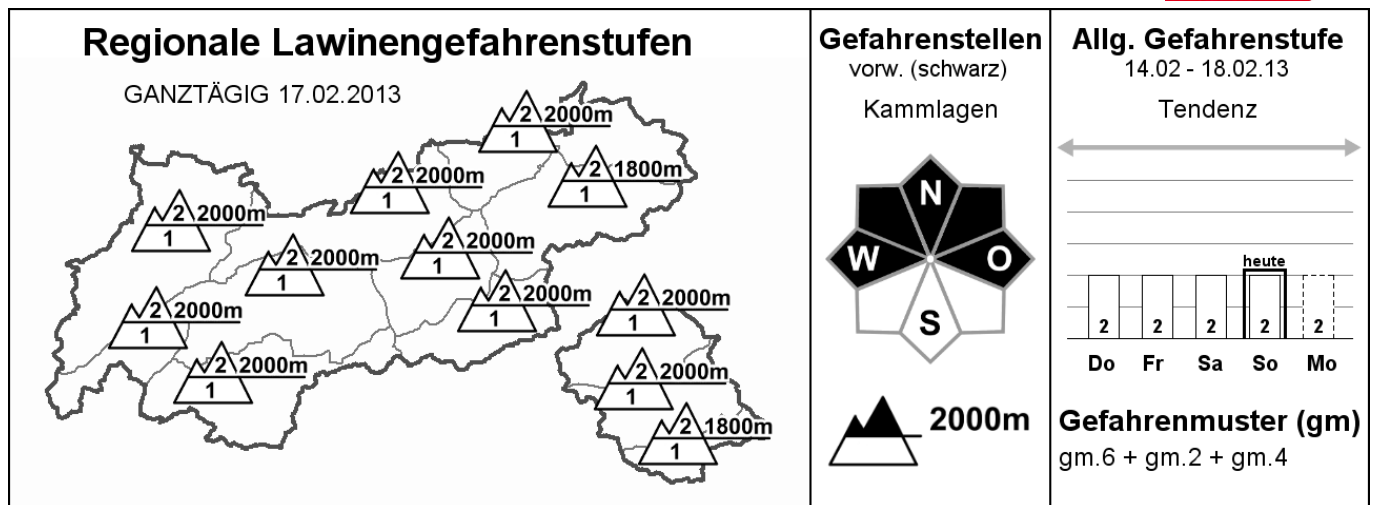


Lawinenlagebericht des Lawinenwarndienstes Tirol Sonntag, den 17.02.2013, um 07:30 Uhr



Weiterhin meist günstige Tourenbedingungen. Vorsicht v.a. im kammnahen Steilgelände

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr bleibt von der Seehöhe abhängig. Oberhalb meist etwa 2000m herrscht mäßige, darunter geringe Gefahr. Die Bedingungen sind überwiegend günstig, wobei v.a. auf zwei Gefahrenmomente geachtet werden muss: Einerseits sind es frische Triebsschneeanstimmungen vermehrt im kammnahen, sehr steilen Gelände der Exposition W über N bis O oberhalb etwa 2000m. Diese sind meist kleinräumig, häufig gut zu erkennen, können jedoch speziell in größeren Höhen immer noch durch geringe Zusatzbelastung ausgelöst werden. Andererseits kann Schnee speziell in tiefen und mittleren Höhenlagen weiterhin auf steilen Wiesenhängen in Form von Gleitschneelawinen abgehen. Dies betrifft v.a. jene Bereiche, wo sich bereits Risse in der Schneedecke aufgetan haben.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Bei wechselhaftem Wetter hat es in Tirol meist nur wenige cm, lokal bis zu 20cm geschneit. Wind war kaum im Spiel. Als wichtigste Gleitfläche für Schneeblettlawinen kommt weiterhin die Schichtgrenze zwischen kürzlich gebildetem Triebsschnee und kaltem, lockeren Neuschnee in Frage. Durch die gestern teilweise diffuse Strahlung hat sich deren Verbindung häufig schon deutlich verbessert. In schattigen Bereichen oberhalb etwa 2000m bzw. allgemein im hochalpinen Gelände ist die Schneedecke an dieser Schichtgrenze jedoch weiterhin zu stören. Ansonsten findet man innerhalb der Altschneedecke kantige Kristalle im Bereich von Regen- und Schmelzharschkrusten. Dies betrifft v.a. den Waldgrenzbereich bis ca. 2300m, inneralpin und entlang des Alpenhauptkammes zudem schattige Bereiche oberhalb etwa 2300m. Eine Störung der Schneedecke in diesem Bereich ist derzeit unwahrscheinlich.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Bergwetter heute: Noch wechselhaftes Bergwetter. In tiefen Lagen hochnebelartige Bewölkung insbesondere entlang der Nordalpen und vereinzelt leichter Schneefall. Aber auch oberhalb der Gipfel ziehen noch ausgedehnte höhere Wolkenfelder durch, dazwischen öffnen sich aber auch Sonnenfenster. Bewölkt ist es auch in den Dolomiten, dort leichte Schneeschauer. Temperatur in 2000m -9 Grad, in 3000m -16 Grad. Leichter bis mäßiger Nordostwind. Allgemeine Wetterlage: Ein schwacher Höhentrog mit feuchter Kaltluft schwenkt heute noch aus Norden durch und sorgt für anhaltend wechselhaftes und durchwachsenes Wetter, am Montag setzt sich ein Zwischenhoch durch.

TENDENZ

Weiterhin meist günstige Tourenbedingungen.

Patrick Nairz